



Auch Kinderbuchklassiker wie zum Beispiel „Die Schatzinsel“ sind beim Jungen Theater zu sehen.

Junges Theater ganz vielseitig

Schräges, Spannendes, Märchenhaftes, aber auch zum Nachdenken Anregendes: Das Programm für die neue Saison des KWL Kinder- und Jugendtheaters gestaltet sich vielseitig, wie die Programmpräsentation im Schlosstheater Overhagen zeigte. 15 Inszenierungen will die KWL anbieten.

VON DAGMAR MESCHEDE

Lippstadt – Dabei gibt es ein Wiedersehen mit bekannten Helden und Spielformaten. Von Pinocchio über den gestiefelten Kater bis zu Peter Pan und Tom Sawyer reicht das Spektrum. Figurentheater-Produktionen sind dann

ebenso zu sehen wie beispielsweise szenische Lesungen sowie kind- und jugendgerechte Theater-, Musical- und Ballettaufführungen. Das Programm enthält zudem Selbstläufer wie „Weihnachten unterm Sternenzelt“ mit Reinhard Horn, eine neue Eigenproduktion der Ballettschule Mickeleit sowie eine Theateraufführung in englischer Sprache („Tom Sawyer“).

Zu den Highlights der Saison zählt Antonio Umberto Riccòs Stück „Das Boot ist voll“. Erzählt wird eine wahre Flüchtlingsgeschichte aus dem Jahr 2013, bei dem die Hauptfigur zusammen mit Freunden 47 vor der Insel Lampedusa gekenterte Flüchtlinge rettet. Die Produktion des Theaters in der List war schon einmal in Lipp-



Einem Spendenscheck in Höhe von 8000 Euro überreichte der Volksbank-Vorstand Stefan Hoffmann an Carmen Harms (r.). Darüber freuten sich Overhagens stellvertretende Schulleiterin Dr. Heike Koch (2.v.l.) und Claudia Dramburg (l.) vom Schulverein.

FOTO: MESCHEDE

stadt zu sehen. „Dieses aktuelle, sehr berührende Thema wollten wir unbedingt in unserer Programm mitneh-

men“, nennt KWL-Geschäftsführerin Carmen Harms einen Grund, warum die Produktion erneut gezeigt wer-

de. Die Aufführung sei sowohl als Schultheaterveranstaltung für Schüler ab der achten Klasse als auch als normale Abendveranstaltung geplant.

Spielorte bleiben in der neuen Kinder- und Jugendtheatersaison 2019/2020 vorrangig das Schlosstheater Overhagen und die Aula des Evangelischen Gymnasiums. Damit hat KWL-Leiterin Carmen Harms in der letzten Saison gute Erfahrungen gemacht. Gleichwohl gingen die Besucherzahlen während der Stadttheatersanierung zurück. „Die Schlosstheaterbühne in Overhagen bietet 88 Plätze. Die Studiobühne hat hingegen 195 Plätze“, nennt Harms dafür einen Grund. Das schlägt sich auch auf die Besucherbilanz insgesamt nieder. So sahen 5500 Gäste in der letzten Saison die Veranstaltungen des Jungen Theaters (ein Jahr davor waren es noch 10 500 Besucher).

Zu guter Letzt überreichte im Rahmen des Pressegesprächs Volksbank-Vorstand Stefan Hoffmann von der Volksbank Beckum-Lippstadt eine Spende in Höhe von 8000 Euro zur Förderung des Jungen Theaters.

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf fürs Junge Theater beginnt am Freitag, 6. September, um 10 Uhr in der Kulturinformation im Rathaus. Sonderöffnungszeiten gibt es zu Lippstadt Culinaire am Samstag, 7. September, von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 8. September, von 13 bis 18 Uhr. Neu ist, dass Theaterkarten auch online über den Veranstaltungskalender auf www.lippstadt.de gebucht werden können.



Das Thema Flucht steht im Mittelpunkt des Stücks „Das Boot ist voll“.

FOTO: SABINA BREDEMEIER